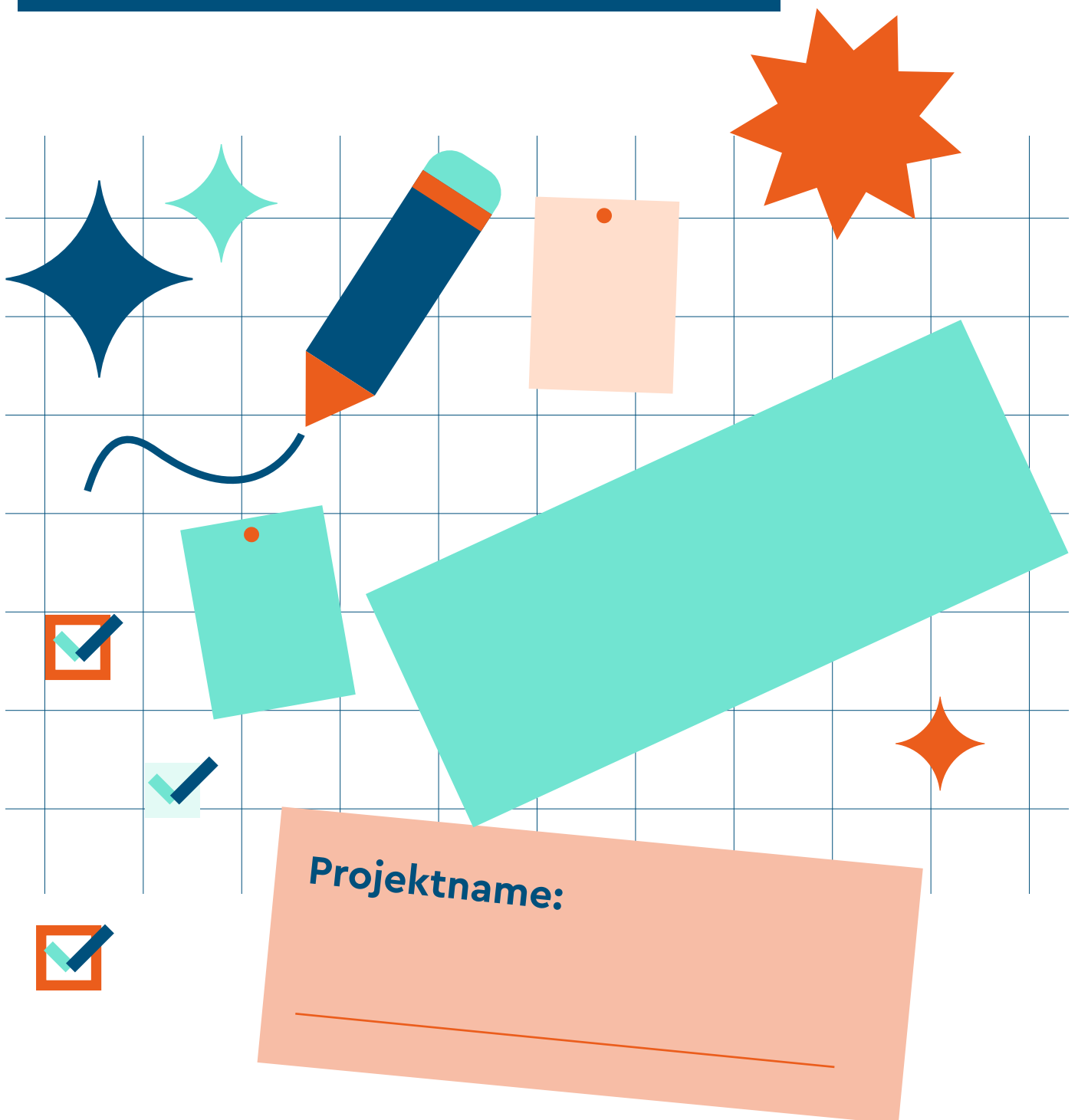


Mein Projekt –

Projektentwicklung

leicht gemacht



Vorbemerkung

Bibliotheken sind wichtige Orte der Medienbildung. Zu ihren zentralen Aufgaben gehören die Förderung und Stärkung von Lese-, Informations- und Medienkompetenz, um allen Menschen gesellschaftliche Teilhabe, auch digital, zu ermöglichen.

Viele Bibliotheken sind deshalb in einem Prozess der Veränderung. Sie öffnen sich neuen Themen, probieren neue Formate und greifen aktuelle Themen auf.

»Mein Projekt – Projektentwicklung leicht gemacht« ist ein Arbeitsheft für Bibliotheksmitarbeiter*innen, die neue Medienbildungsideen als **Projekt etablieren wollen**. Mit gezielten Fragen wollen wir dich dabei unterstützen, aus dieser anfänglichen Idee eine konkrete Projektskizze zu erarbeiten.

Dabei kreist das Arbeitsheft um drei zentrale Punkte, die immer wieder aufgegriffen und konkretisiert werden:

- Zielgruppe
- Ziele
- Thema

Am Beginn des Prozesses steht dabei das **Brainstorming**. Hier sollen die Gedanken frei und unvermittelt sein. Das Umfeld der Bibliothek wird ins Auge genommen und analysiert. Mögliche Themen werden assoziiert. Aus dem Brainstorming können mehrere Projektideen entstehen.

Darauf folgt die **Konkretisierung**. Eine mögliche Projektidee wird entlang der drei Punkte »Zielgruppe«, »Ziele«, »Thema« ausgeleuchtet und entwickelt.

Im letzten Schritt werden die gewonnenen Erkenntnisse zu einer **konkreten Projektskizze** gebündelt.

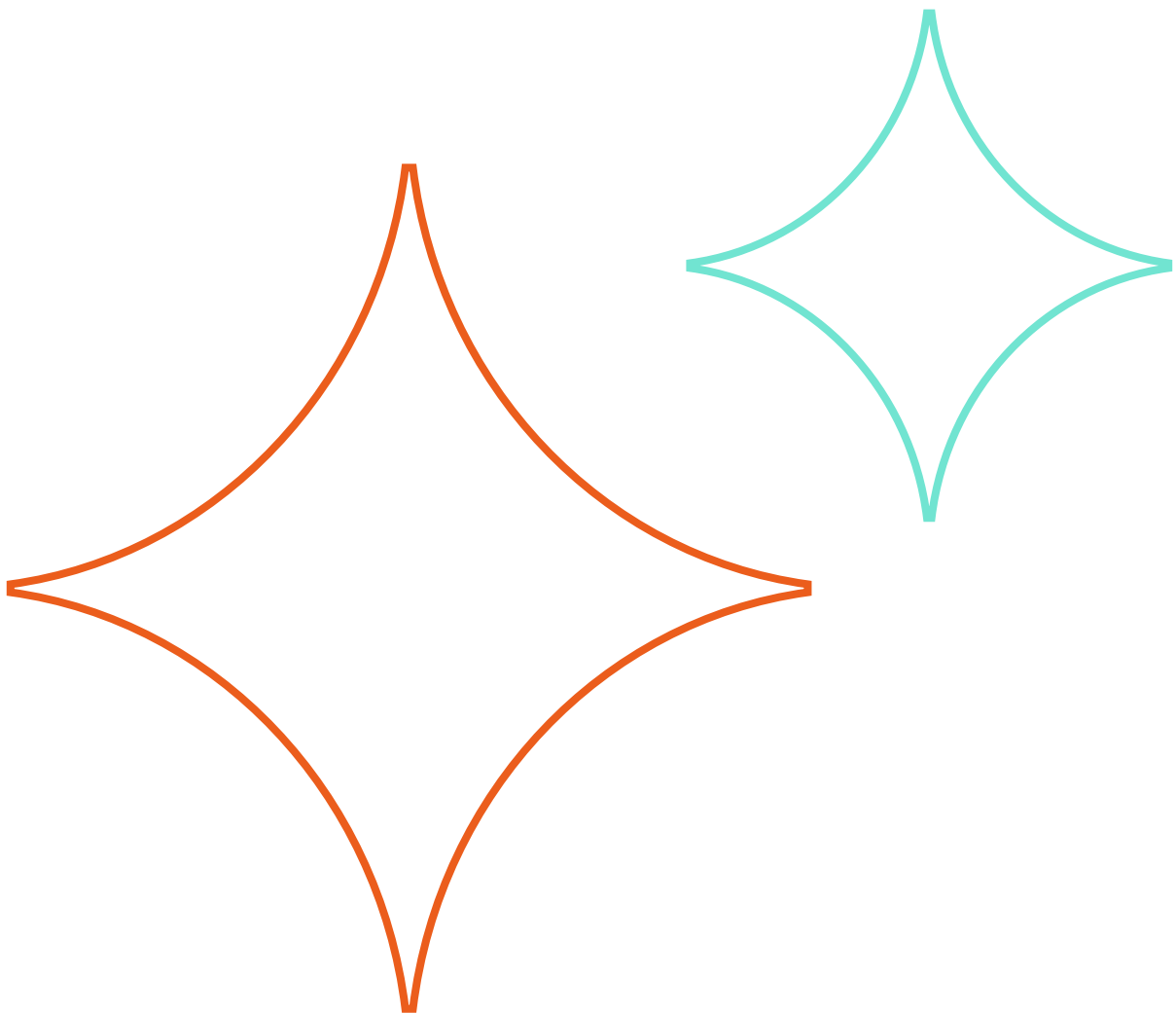
Nimm dir für alle Punkte bewusst genug Zeit. Das Brainstorming und die eingehende Reflexion des Bibliotheksumfeldes sowie der eigenen Arbeit sind die Herzstücke des Prozesses. Gewinnt man hier viel Klarheit, fällt die Projektplanung dann umso leichter.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Erarbeitung deiner Projektskizze!

Dein Team von »Netzwerk Bibliothek Medienbildung«

Das Brainstorming

Wir starten mit einem Brainstorming, das sich um die drei Bereiche „Zielgruppe“, „Ziele“ und „Themen“ dreht. Grenze deine Ideen an dieser Stelle noch nicht ein, sondern schreibe deine Gedanken frei auf. Im Laufe dieses Arbeitsheftes werden wir die einzelnen Bereiche immer weiter konkretisieren.



Zielgruppe – An wen richtet sich mein Angebot?

Richten wir zuerst den Fokus auf diejenigen, die du mit deinem Projekt erreichen möchtest. Dabei ist es gut, einerseits zu schauen, welche Zielgruppe denn eigentlich schon in deiner Bibliothek ist. Und andererseits den Blick nochmal zu weiten und das soziale Umfeld deiner Bibliothek zu betrachten.

Tipp: Um sicher zu gehen, dass das entwickelte Projekt schlussendlich auch gut angenommen wird, empfehlen wir, mit der Zielgruppe einzusteigen und dann die anderen beiden Motive von der Zielgruppe her zu denken.

A Bibliotheksspezifische Fragen, die du dir stellen kannst:

Habe ich eine Zielgruppe regelmäßig vor Ort?
(Schulklassen, Kitagruppen, Senioren, Studenten...)

Oder möchte ich eine Zielgruppe in meine Bibliothek holen? Wenn ja, welche?

Welche Zielgruppen passen zu Aufgaben, Leitbild oder Positionspapieren meiner Bibliothek bzw. meiner Bibliotheksabteilung?

Ziele – Was will ich mit meinem Projekt erreichen?

Ziele können sehr vielfältig sein und noch dazu verschiedenen Motivationspunkten entspringen. Frage dich deshalb: Was sind deine Ziele? Welche Ziele verfolgt deine Bibliothek? Und was könnten pädagogische Ziele sein?

Was sind meine persönlichen Ziele?

- Warum möchtest du ein Projekt machen?
- Gibt es eine persönliche Motivation?

Was sind Ziele für die Bibliothek?

- Welche Ziele ergeben sich aus Aufgaben, Leitbild, Positionspapieren meiner Bibliothek bzw. meiner Abteilung?
- Was sind weitere Ziele der Bibliothek (Image, Kooperation, Öffentlichkeitsarbeit)?

Was sind meine pädagogischen Ziele?

- Welche Kompetenzen willst du fördern?
- Gibt es Wissen, was du vermitteln möchtest?
- Was ist dir wichtiger, der Entstehungsprozess oder das Produkt?
- Soll ein Medienprodukt erstellt werden?
- Soll kreativ mit Medien gearbeitet werden?

Thema – Worum soll es gehen?

Das Thema deines Projektes ist für die spätere inhaltliche Gestaltung deines Projekts zentral. Natürlich kann es sein, dass du ein Thema unheimlich spannend findest und gern ein Projekt dazu starten möchtest. Dann sollte dich beim Beantworten der folgenden Fragen im Hinterkopf die Frage begleiten, für welche Zielgruppe dieses Thema passend sein könnte und welche Ziele du damit erreichen möchtest.

Aber vielleicht schwirren dir auch viele Ideen im Kopf herum. Dann halte deine Gedanken weiterhin offen und schiebe die Einwände wie »Da haben wir sowieso kein Geld für« o.ä. noch etwas weg. Im Brainstorming ist alles möglich.

Welche Themen liegen mir am Herzen?



Welche Schwerpunkte möchte ich setzen?



Gibt es eine gesellschaftliche Relevanz für ein bestimmtes Thema?



Welche Themen ergeben sich aus Aufgaben, Leitbild, Positionspapieren meiner Bibliothek bzw. meiner Bibliotheksabteilung?



Horizontal dashed lines for writing.

Welche Themen ergeben sich aus den Interessen deiner möglichen Zielgruppen?

Mögliche Zielgruppen

1

2

3

4

Deren Interessen

1

2

3

4

Resultierende Themen

1

2

3

4



Aus welcher Perspektive will ich die Themen behandeln?

Schutzperspektive

Befähigungsperspektive

Gibt es einen Zusammenhang mit und/oder eine Abhängigkeit von anderen Veranstaltungen?

Ja

Nein

Wenn Ja, welche?

Gilt es eine curriculare Einbindung zu berücksichtigen?

Ja

Nein

Wenn Ja, welche?



Geschafft! Dein Arbeitsbuch ist jetzt gut gefüllt mit vielen Anhaltspunkten zu möglichen Zielgruppen, Zielen und Themen. Gehe diese Punkte nochmal in Ruhe durch und highlighte dir die Punkte, die dir besonders wichtig sind. Versuche in einem zweiten Schritt, mit verschiedenen Farben die Punkte zu markieren, die gut zusammenpassen.



Schreibe die Punkte, die du mit der gleichen Farbe markiert hast, hintereinander in eine Zeile. So können an dieser Stelle viele Ideen entstehen. Welche möchtest du zuerst umsetzen? Male einen Stern hinter deine Nummer eins.

1 _____

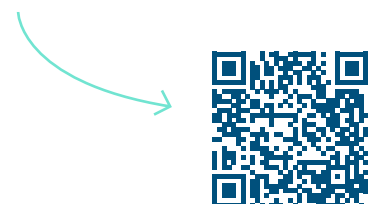
2 _____

3 _____

4 _____

Du hast jetzt also eine konkrete Projektidee. Oscar Wilde sagte einstmals: »Talent borrows, genius steals.« – schau dich also im Internet um, ob du das Rad neu erfinden musst.

Vielleicht hat jemand zu dieser Idee schon ein Projekt gemacht? Kannst du dir dort etwas anschauen? Recherchiere zum Beispiel bei netzwerk-bibliothek.de/de_DE/Workshopideen



Die Konkretisierung

Damit du deinem Projekt immer näherkommst, greifst du die drei Bereiche „Zielgruppe“, „Ziele“ und „Themen“ noch einmal auf. Im Brainstorming ging es darum, möglichst breit zu denken und deine Ideen noch nicht gleich dem Realitätscheck zu unterwerfen. **Jetzt formulierst du deine Projektidee genauer aus.**



Viele Ideen und Ansatzpunkte sind während des Brainstormings entstanden. Und du hast dich für eine davon entschieden.

Schreibe deinen Satz mit Sternchen hier nochmal auf.

Fällt dir ein guter Arbeitstitel dazu ein?

Zielgruppe – An wen richtet sich meine Projektidee?

An welche Zielgruppen hast Du bei der Projektidee gedacht? Für welche Altersgruppen ist die Idee interessant?

0–2 Jahre

3–5 Jahre

6–10 Jahre

11–13 Jahre

14–17 Jahre

18–26 Jahre

Erwachsene

Senior*innen

Personenmerkmale

Motivation

Kenntnisstand (Anfänger, mittlere Kenntnisse, Fortgeschrittene)

Charakter

Erwartungen an die Veranstaltung

Interessen

Kulturelle Hintergründe

Sprache

Gruppe

Feste Gruppe (z.B. Schulklasse, Kitagruppe) oder freie Anmeldung?

Gruppengröße

Behinderungen / Einschränkungen

Zeitliche Begrenzung (wann und wie lange kann die Gruppe das Angebot wahrnehmen?)

Wie könnte die Zielgruppenakquise stattfinden?



Brauche ich Unterstützung dabei? Wenn ja, welche?



Wer könnte mich bei der Zielgruppenakquise unterstützen?

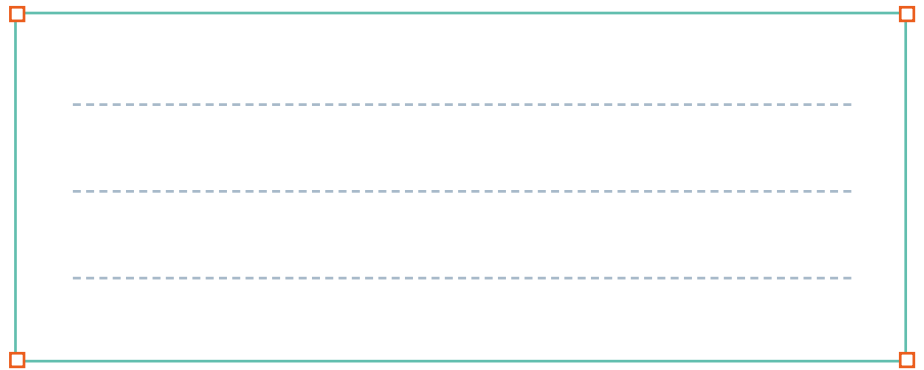


Ziele – Was sind meine Projektziele?

Auch hier wirst du immer konkreter. Durchdenke erst die allgemeineren Ziele, widme dich dann den pädagogischen Zielen und schaue anschließend nach den medienpädagogischen Zielen.

Allgemeine Ziele:

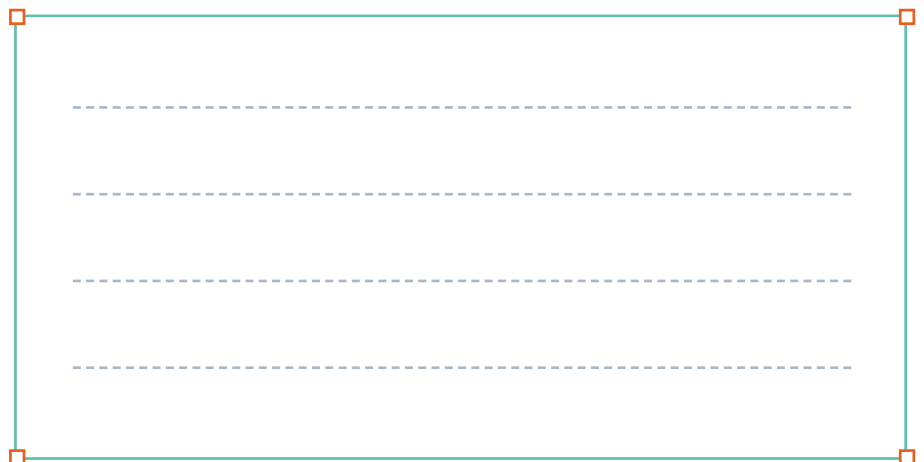
Was sind die allgemeinen Ziele des Projektes?



Pädagogische Ziele:

Übertrage deine pädagogischen Ziele aus dem Brainstorming von Seite 6. Überlege, was deine medienpädagogischen Ziele sind. Lassen sich einige deiner medienpädagogischen Ziele deinen pädagogischen Zielen zuordnen oder aus diesen ableiten?

Versuche, zu bündeln: Was sind meine medienpädagogischen Ziele?



Vielleicht hilft dir dieses Schaubild zu den vier Säulen der Medienkompetenz <https://dokumente.netzwerk-bibliothek.de/Baacke.pdf>



Lernziele:

Welche Lernziele für die Zielgruppe sollen erreicht werden?

Welches Verhalten / welche Aspekte soll die Zielgruppe reflektieren?

Welche Säule der Medienkompetenz willst du fördern? (z.B. Kritik, Produktion?)

Mehr zu den vier Säulen der Medienkompetenz
→ <https://dokumente.netzwerk-bibliothek.de/Baacke.pdf>

Was sind die (medien-)pädagogischen Lernziele, die du für die Zielgruppe setzen möchtest?

Welche Formate sind denkbar?
(z.B. Workshop, Ferienprojekt, Camp, ...)

Wie könnte der zeitliche Rahmen aussehen? (Eher 1 Woche, 1 Jahr, oder mehr...?)

Zeitlicher Rahmen:

Rollen – Wo stehe ich?

In der pädagogischen Arbeit ist es immer wichtig, sich seiner eigenen Rolle im Projektprozess bewusst zu sein.

Welche Rolle könnte/sollte die Bibliothek in diesem Projekt spielen?

Wer ist noch am Projekt beteiligt und welche weiteren Rollen gibt es somit?

(z.B. Praxispartner*innen, Kooperationspartner*innen, Unterstützer*innen, ...)

In welcher Rolle sehe ich mich selbst? (z.B. anleitende Person, Koordinator*in, ...)

Habe ich Vorerfahrungen in dem Themenbereich? Wenn ja, welche? Wenn nein, wo und ggf. mit wem würde ich mich gerne dazu austauschen?

Vorerfahrungen

Mögliche Austauschpartner*innen

Thema – Was genau ist meine Projektidee?

Aus deinem Thema wird nun eine immer konkretere Projektidee. Es gibt aber auch grundsätzliche Fragen, die du dir stellen musst. Z.B. wie partizipativ soll oder kann das Projekt angelegt sein? Außerdem beginnst du damit, eine Projektstruktur auszuarbeiten und die Ziele mit möglichen Methoden zu verknüpfen.

Beteiligung:

Wieviel Mitbestimmung hat die Zielgruppe? Wieviel Gestaltungsspielraum hat die Zielgruppe innerhalb des Projekts?

A large rectangular box with a dashed border and a solid green border, containing ten horizontal dashed lines for writing.

Pädagogischer Rahmen:

Gibt es Rahmenpapiere, Strategiepapiere oder Standards, die du nutzen kannst oder an denen du dich orientieren kannst?

Rahmenpapiere (z.B. Medienkompetenzrahmen NRW)	Strategiepapiere / Standards (z.B. »Bildung in der digitalen Welt« der KMK)
<div style="border: 1px dashed gray; height: 150px; width: 100%;"></div>	<div style="border: 1px dashed gray; height: 150px; width: 100%;"></div>

Einen Überblick über Rahmen und Strategiepapiere im Bereich Medienbildung findest du hier: <https://bibliotheksportal.de/spotlight-medienbildung-mediennutzung-2/>



Wie soll das Projekt angelegt sein?

 Ergebnisorientiert

 Prozessorientiert

In welchem Verhältnis sollen Praxis und Theorie zueinander stehen?

 Eher praktisch

 Eher theoretisch

Projektidee

Welchen thematischen Schwerpunkt soll die Projektidee haben? Schau oben nochmal nach dem Ergebnis deines Brainstormings.

Erkläre in 3-5 Sätzen deine erste Projektidee. Beschreibe deine Projektidee einer/einem Freund*in.

Gibt es (eigene) andere Projekte, die zur Orientierung dienen können? (Notiere Titel, Webseite etc. ...)

Welche Projektschritte gibt es? Skizziere diese.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
<p>Projektschritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Projektschritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Projektschritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • •

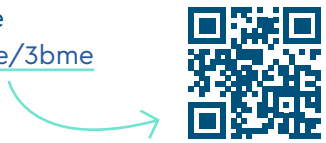
Welche Lernziele haben die einzelnen Projektschritte?

<p>Lernziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Lernziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Lernziele</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • •
---	---	---

Zu welchen Projektschritten und Lernzielen fallen dir gleich passende Methoden ein?

<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • 	<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • •
---	---	---

Eine Übersicht über hilfreiche Methodensammlungen findest du in unserer Broschüre »Methodensammlungen zur Konzeption von Veranstaltungen & Workshops« ogy.de/3bme



Fehlt was?

Fehlen noch Schritte, Lernziele oder Methoden? Schau nochmal in deine oben aufgeführten Ziele und in die passenden Rahmenpapiere.

Projektskizze

Jetzt bündelst du die Ergebnisse deiner Fragen zu einer knackigen Projektskizze.



Projektidee

Knackiger Titel und ggf. Untertitel / Claim

Projektziele

Was sind die medienpädagogischen Ziele des Projekts? Schau nochmal in deine Konkretisierung auf Seite 14.

Was sind explizit medienpädagogische Anteile?

Welche allgemeinen pädagogischen Ziele werden verfolgt? Schau nochmal in deine Konkretisierung auf Seite 14.

Wie unterstützt das Projekt Entwicklungsaufgaben der Zielgruppe?

Welche gesellschaftspolitischen Aspekte spielen im Projekt eine Rolle?

Wie kann eine nachhaltige Wirkung der Projektziele erreicht werden?

Rollen

Welche Rolle hat die Bibliothek als Institution im Projekt?

Welche Aufgaben übernimmst Du im Projekt selbst?

Wer soll darüber hinaus wie am Projekt beteiligt sein? Kolleg*innen, andere Fachkräfte, Expert*innen, Kooperationspartner*innen?

Im Fall eines Verbund- oder Kooperationsprojekts: Welche Aufgaben und Zuständigkeiten liegen bei den Kooperationspartner*innen?

Kooperationspartner 1

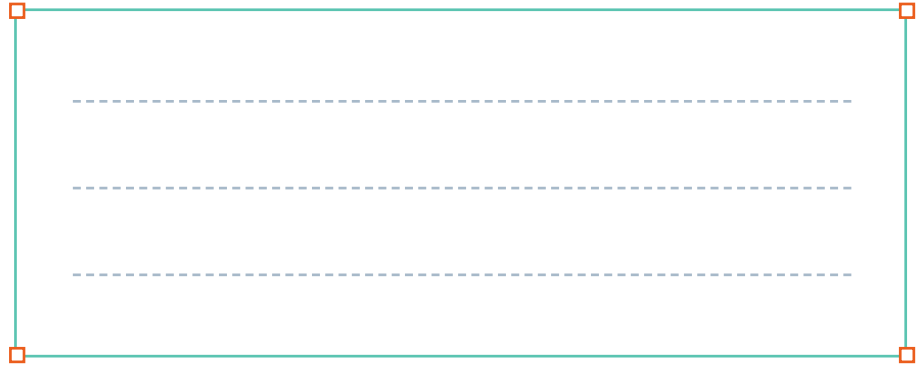
- ---
- ---
- ---
- ---

Kooperationspartner 2

- ---
- ---
- ---
- ---

Rahmenbedingungen

Skizziere die Zielgruppe anhand von Geschlecht, Alter, Gruppengröße, weiteren Spezifikationen (Milieu, Bildungshintergrund, ...) Schau nochmal in deine Konkretisierung auf Seite 12.



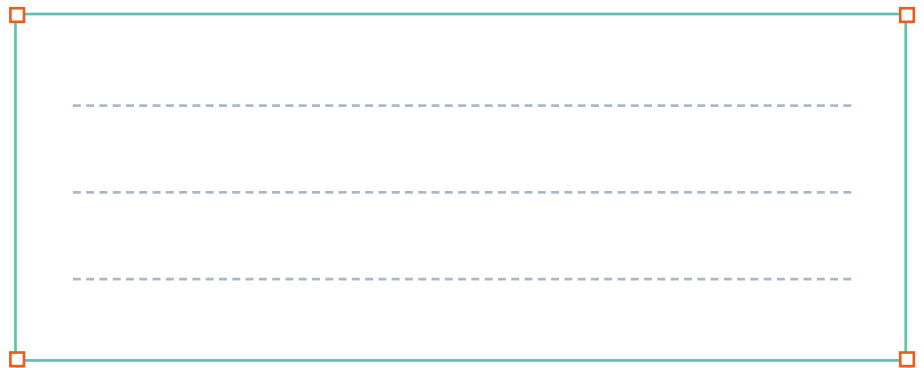
Wie soll die Zielgruppenakquise stattfinden?

Maßnahme 1:

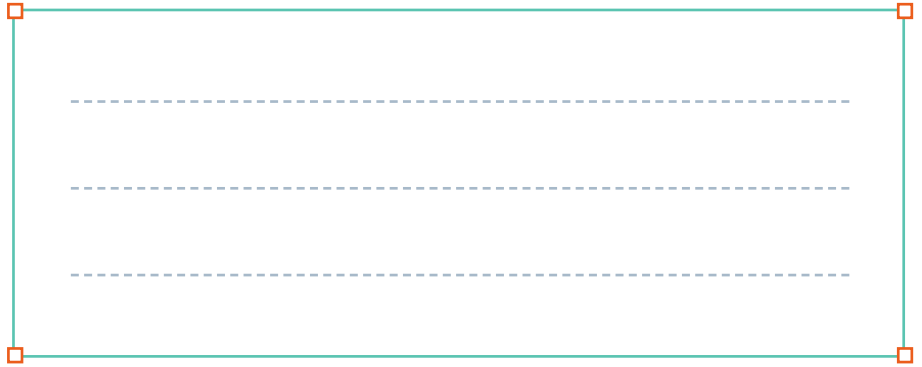
Maßnahme 2:

Maßnahme 3:

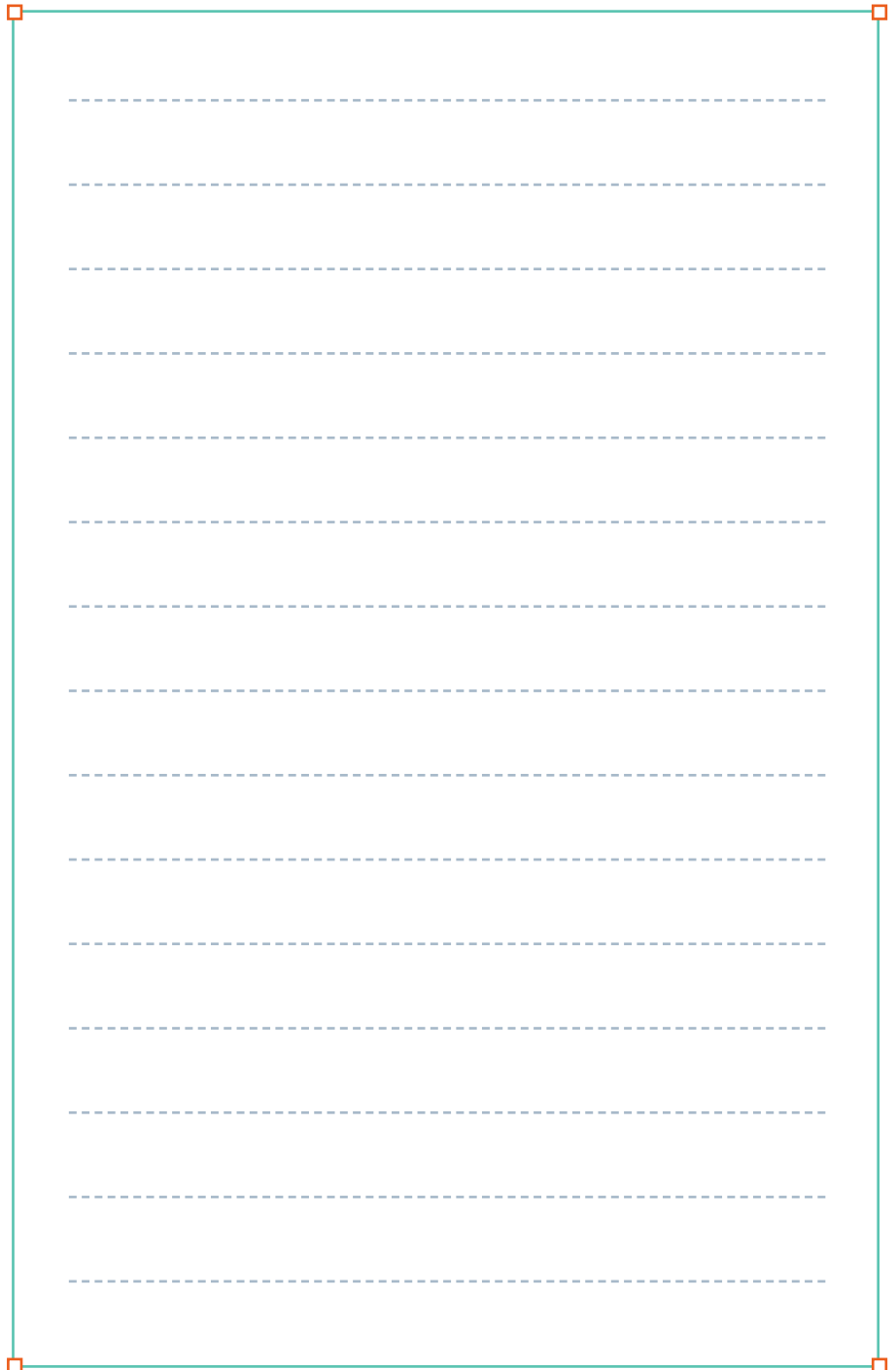
Welche Unterstützung wird gebraucht? Schau nochmal in deine Konkretisierung auf Seite 16.



Mit welchen Medien oder medialen Plattformen soll gearbeitet werden?



Skizziere den zeitlichen Rahmen des Projekts (Ablauf, Umfang).



Beschreibung Ablauf und Methodik einzelner Module

Welche Module gibt es? (Ein Modul kann auch ein Workshop sein!)

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3
<p>Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • • 	<p>Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • • 	<p>Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • •

Wie laufen die einzelnen Module ab? Welchen zeitlichen Rahmen haben sie? Welche Methoden kommen dabei zum Einsatz?

Modul 1	Modul 2	Modul 1
<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • • 	<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • • 	<p>Mögliche Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • • • • • •

Hilfreich ist hier die Arbeit mit einer ZIM-Tabelle.
<https://dokumente.netzwerk-bibliothek.de/Zim.pdf>



und das Exkursheft „Medienkompetenz fördern – Wissen weitergeben: Methodensammlungen zur Konzeption von Veranstaltungen und Workshops“ ogy.de/3bme



Förderung

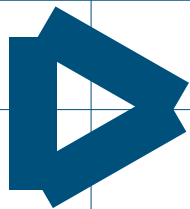
Weißt Du von aktuellen Ausschreibungen / Calls / Fördermitteln, die zum Projekt passen könnten?

Informationen zum Thema Förderung findest du hier:

<https://bibliotheksportal.de/ressourcen/foerderung-fuer-bibliotheken-2/>

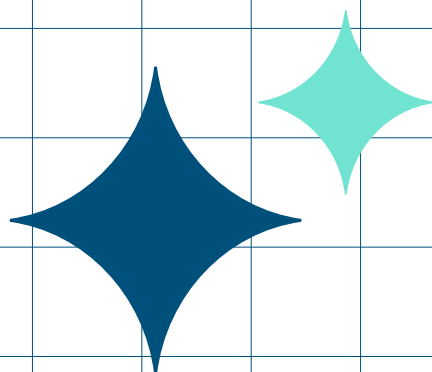


Glückwunsch! Nun hast du dein eigenes medienpädagogisches Projekt entwickelt und der Umsetzung in deiner Bibliothek steht nichts mehr im Weg. Wir wünschen viel Erfolg und Spaß dabei!



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung

Von 2019 bis 2022 setzt der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« um. Dieses Arbeitsheft wurde gemeinsam mit dem JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis entwickelt.

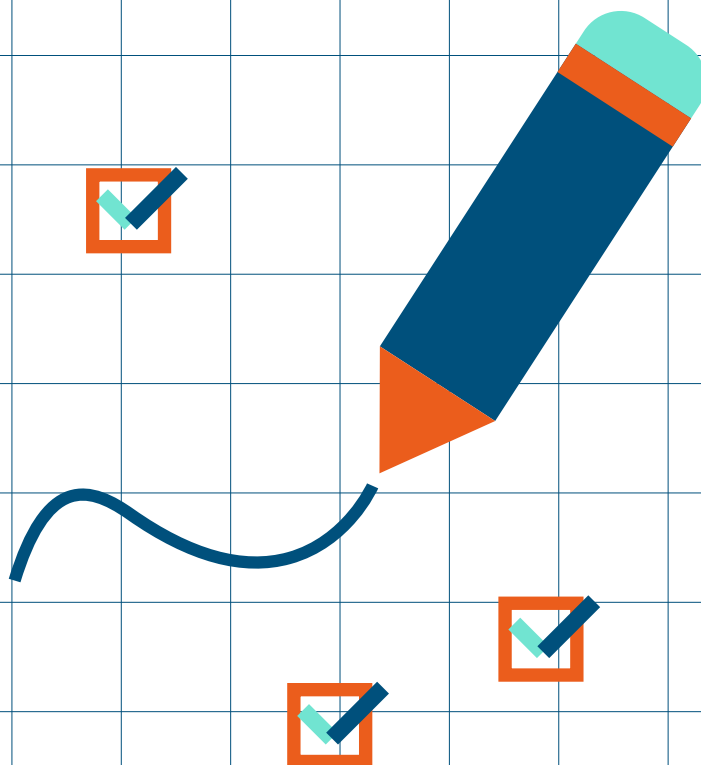


Kontakt:

Deutscher Bibliotheksverband e.V.
»Netzwerk Bibliothek Medienbildung«
Fritschestr. 27 – 28
10585 Berlin
030/644 98 99-10
medienbildung@bibliotheksverband.de
www.netzwerk-bibliothek.de
www.bibliotheksverband.de

Design:

Erlis Zarishta, MOR Design



GEFÖRDERT VOM

dbv

deutscher
bibliotheks
verband



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

JFF

JFF – Institut für
Medienpädagogik